

Tourenbericht: 3. Oktober 2021

Ibergeregg - Laucherenchappelen

Eine Woche vor der Wanderung zeichnete sich schon langsam ab, dass es im Tessin stark regnen würde. Am Freitagnachmittag entschied ich mich definitiv eine Ersatztour um den gross Mythen anzubieten. Elf Personen konnten sich dazu entschliessen mich zu begleiten.

In Schwyz die Überraschung: Die Rotenfluebahn war wegen zu viel Wind am Morgen schon ausser Betrieb. Also nahmen wir den nächsten Bus auf die Ibergeregg. Der „Bergzuschlag“ gab einiges zu diskutieren. Unterwegs noch kurz die Tour umplanen.

Um elf Uhr konnten wir auf der Passhöhe endlich auf dem Ybrig-7-Egg-Weg starten. Vorbei an der Sternenegg, Unter und Ober Chruthüttli zur Laucherenchappelen. Hier konnten wir im Windschatten der Kapelle unsere Mittagsrast bei sehr klarer Sicht abhalten. Schön die Aussicht in alle Richtungen!

Noch die letzten Meter bergauf, dann über die Windegg unterhalb des Laucherenstöcklis, das besser vom Winter bekannt ist, über die Äbnetmatt wieder an der Sternenegg vorbei. Unterhalb des Hudelschijen bogen wir ab nach Ober Altberg, Riedmatt und erreichten schon bald die Ibergeregg. Der Zeitplan ging gut auf, wir hatten noch knapp eine Stunde bis das Postauto abfuhr. Gemütlich konnten wir den schönen Wandertag bei Kaffee und Dessert abschliessen.

Herzlichen Dank allen, die mich begleiteten.







